



In der Corona-Krise:

Evangelischen Stiftungen bieten Kulturschaffenden eine Bühne

Musiker und andere Künstler für Bühnenprogramm während der Marktzeiten gesucht

Osnabrück, 23. Juli 2020: Viele Bereiche des kulturellen Lebens sind durch die Corona-Krise völlig zum Erliegen gekommen. Nicht nur die Musiker und Künstler möchten endlich wieder auftreten und ihr Können zeigen, auch die Menschen warten sehnsüchtig auf Live Auftritte. Dafür stellen die Evangelischen Stiftungen während der Marktzeiten am Ledenhof ihren Innenhof als Bühne zur Verfügung. Für diese Vormittage werden nun Kulturschaffende gesucht, die gegen eine Aufwandsentschädigung ihre Musik oder Kunst darbieten wollen. Interessenten können sich ab sofort bei den Stiftungen bewerben.

„Die Menschen in Osnabrück leiden darunter, dass quasi über Nacht alle kulturellen Angebote eingestellt werden mussten. Dabei sind gerade kulturelle Veranstaltungen in Krisenzeiten wichtig, um den Menschen Freude zu bringen und sie damit auch seelisch zu stärken,“ sagte Johannes Andrews, Vorstandsvorsitzender der Stiftungen. Donnerstagvormittags sind viele Menschen zum Einkaufen zwischen der Hakenstraße, Katharinenkirche und Ledenhof auf dem Markt unterwegs. „Da liegt unsere Geschäftsstelle mit dem schönen Innenhof super zentral und so entstand die Idee, diesen Platz zur Bühne zu machen“. Gemeinsam mit den städtischen Stellen für Kultur und Ordnung wurde ein Konzept überlegt, wie die Corona-Hygieneauflagen gut erfüllt werden können. Die Barriere der historischen Mauer sorgt für den nötigen Abstand zu den Zuschauern. Ein Pavillon schützt die Künstler vor leichtem Regen.

„Sobald wir die ersten Bewerbungen haben, können wir mit Konzerten oder Darbietungen starten. Ganz konkret suchen wir kleine Musikformationen und Bands verschiedener Musikrichtungen, auch andere Darbietungen wie Lesungen oder Pantomime sind denkbar. Für jeden Donnerstagvormittag sind zwei verschiedenen Programmpunkte geplant“, erklärte Johannes Andrews. „Wir sind gespannt, ob das Angebot von den Kulturschaffenden aber auch von Zuschauern angenommen wird. Wenn es gut läuft, können wir das bestimmt bis in den Herbst ermöglichen,“ so Andrews.

Für viele Kulturschaffende geht es durch die Corona-Einschränkungen schlicht um die finanzielle Existenz. Deshalb haben die Stiftungen schon vor einiger Zeit spontan, den Fonds zur Hilfe der Osnabrücker Kulturszene und fünf weitere konkrete Kulturprojekte gefördert.

Künstlerinnen und Künstler können ihre Bewerbung möglichst mit einer kurzen Beschreibung ihrer Gruppe und einem Demo oder einem YouTube-Link direkt an die Stiftungen schicken:

Evangelische Stiftungen Osnabrück

Hakenstraße 9

49074 Osnabrück

Telefon: 0541 – 8003 968-0

Mail: info@stiftungen-osnabrueck.de